Audi A4 allroad – quattro ultra und MHEV-Technologie

Für alle Straßen und Wege: der Audi A4 allroad quattro

Dank seines Allradantriebs quattro und der um 35 Millimeter erhöhten Bodenfreiheit bringt der Audi A4 allroad quattro hohen Fahrkomfort und gute Offroad-Qualitäten zusammen. Mit dem optionalen allroad-spezifischen Fahrwerk mit Dämpferregelung lassen sich sowohl Komfort als auch Dynamik weiter steigern. Vom A4 Avant unterscheidet er sich durch Details wie den Unterfahrschutz oder die Radlaufblenden, außerdem durch 12 Millimeter größere Räder und eine verbreiterte Spur – um sechs Millimeter vorn und um elf Millimeter hinten.

Automatisch schaltende Getriebe sind im Audi A4 allroad quattro Standard, alternativ zum Serienfahrwerk gibt es ein Fahrwerk mit Dämpferregelung. Wie beim A4 Avant ist der Gepäck-raum 495 Liter groß, bei umgeklappter Rücksitzlehne und dachhoher Beladung wächst er auf 1.495 Liter. Die Gepäckraumklappe und die Laderaumabdeckung haben serienmäßig einen elektrischen Antrieb. Mit dem zusätzlichen offroad-Modus des Fahrdynamiksystems Audi drive select stehen dem Fahrer im A4 allroad quattro insgesamt sechs Profile zur Verfügung.

Die beiden S-Modelle der A4-Familie – die Audi S4 Limousine TDI (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,3 – 6,2*; CO2-Emission kombiniert in g/km: 164 – 163*) und der S4 Avant TDI (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,3*; CO2-Emission kombiniert in g/km: 166 – 165*) – haben für die europäischen Märkte nun einen V6-Dieselmotor als Kraftpaket. Der 3.0 TDI vereint bulligen Durchzug, kultivierten Lauf und hohe Reichweite miteinander, er gibt bis zu 255 kW (347 PS) und maximal 700 Nm Drehmoment ab. Mit ihnen beschleunigt er die S4 Limousine TDI in 4,8 Sekunden von 0 auf 100 km/h und weiter zur elektronisch begrenzten Spitze von 250 km/h. Diese Kombination von Leistung, Drehmoment und Effizienz macht den Audi S4 TDI einzigartig im Segment. Der elektrisch angetriebene Verdichter EAV sorgt für starke Anfahrperformance und nahezu ansatzlosen Kraftaufbau beim Gasgeben. Damit eliminiert er jedes Turboloch und ermöglicht reaktionsschnelles Ansprechverhalten in allen Fahrsituationen. Der EAV ist in ein neues 48-Volt-Hauptbordnetz eingebunden, das auch das Mild-Hybrid-System integriert. Dieses hält noch größere Effizienz-Potenziale bereit als das MHEV-System im 12-Volt-Bordnetz der A4-Modelle. Im S4 TDI ist dies die nächste Ausbaustufe, in der die Mild-Hybrid-Technologie auf 48-Volt-Basis eingeführt wird. Das 12-Volt-Teilbordnetz ist darin über einen performanten DC/DC-Wandler an das 48-Volt-Hauptbordnetz angekoppelt. Erstmals arbeitet im S4 TDI ein leistungsfähiger 48-Volt-Riemen-Starter-Generator als Herzstück des Mild-Hybrid-

Source: www.audi-technology-portal.com
AUDI AG 2026

Systems mit einer maximalen Rekuperationsleistung beim Bremsen von bis zu 8 kW.

Als Energiezentrale dient eine kompakte, luftgekühlte Lithium-Ionen-Batterie mit 0,5 kWh Kapazität, die unter dem Gepäckraumboden liegt. Das Mild-Hybrid-System der S-Modelle hat das Potenzial, den Kundenverbrauch um bis zu 0,4 Liter pro 100 Kilometer zu senken. Eine Achtstufen-tiptronic und der permanente Allradantrieb quattro bilden den Antriebsstrang. Auf Wunsch mit optionalen Sportdifferenzial, das die Kräfte aktiv zwischen den Hinterrädern verteilt. So kann bei dynamischer Kurvenfahrt gezielt mehr Kraft zum kurvenäußeren Rad geleitet werden, was der Tendenz zum Untersteuern schon frühzeitig entgegenwirkt. Das S-Sportfahrwerk ist Serie. Mit seiner S-spezifischen Abstimmung bietet es ein sportliches Fahrgefühl. Dies lässt sich mit dem optionalen S-Sportfahrwerk mit Dämpferregelung noch weiter steigern. Am Exterieur und im Interieur weisen viele Designdetails auf die Sonderstellung der S-Modelle hin – von den Endrohren der Abgasanlage bis zum S-Modus im Display des optionalen Audi virtual cockpit.

* *Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO2-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz*

07/2019

Source: www.audi-technology-portal.com
AUDI AG 2026